

## Bekanntmachung

Am Montag, 11.12.2017 um 18:30 findet eine öffentliche Sitzung statt.

---

Gremium      Stadtrat

Raum:          'Kleiner Saal der Schlossberghalle' 82319 Starnberg, Vogelanger 2

---

### Tagesordnung der öffentlichen Sitzung:

- 1      **Bürger fragen**
- 2      **Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen**
- 3      **Bestattungsgebühren;  
Neukalkulation 2018-2020 und Änderung der Friedhofsgebührensatzung**  
Die Stadt Starnberg hat für die Benutzungsgebühren der Bestattungseinrichtungen und die Grabgebühren einen zweijährigen Kalkulationszeitraum. Da dieser zum 31.12.2017 endet, war es erforderlich eine neue Gebührenkalkulation durchzuführen. Dabei wurden die kostendeckenden Gebührensätze für alle Gebührentatbestände auf der Grundlage der geplanten Kosten für die Jahre 2018 bis 2020 ermittelt. Diese Gebühren werden dem Stadtrat erläutert. In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 20.11.2017 wurde bereits vorberatend eine neue Friedhofsgebührensatzung mit moderaten Gebührenanpassungen beschlossen.
- 4      **Überarbeitung der Friedhofsbenutzungssatzung;  
Änderung der Satzung über die Bestattungseinrichtung der Stadt Starnberg (Friedhofsatzung)**  
Die Verwaltung empfiehlt, für die Nutzung der Friedhöfe kleinere Ergänzungen in die Friedhofsatzung der Stadt Starnberg aufzunehmen. Eine entsprechende Änderungssatzung wurde bereits vom Haupt- und Finanzausschuss in seiner Sitzung vom 20.11.2017 beschlossen.
- 5      **Vollzug des Baugesetzbuches;  
Bildung einer Erschließungseinheit für die Mühlthaler Straße und die Hausener Straße gem. § 130 Abs. 2 Satz 3 BauGB**  
Für die gerechtere Verteilung der Beitragslast soll aus der Mühlthaler Straße und der Hausener Straße eine Erschließungseinheit gebildet werden.

- 6 50. Änderung des Flächennutzungsplans für das Gebiet des Krankenhauses südöstlich der Oßwaldstraße; Änderungsbeschluss**  
Da aus der vom Klinikum aktuell erstellten Analyse des Stellplatzbedarfs hervor geht, dass der Parkplatz auf Fl. Nr. 101 nicht nur als Interimslösung während des Baus des Parkdecks, sondern dauerhaft erforderlich ist, ist es erforderlich, den Geltungsbereich der 50. Änderung des Flächennutzungsplans auf das derzeit als Wohnbaufläche dargestellte Grundstück Fl. Nr. 101, Gemarkung Söcking, auszudehnen.
- 7 Verkehrsentlastung des Wohn- und Schulviertels zwischen Hanfelder Straße und Bahnlinie**  
Eine Entlastung des Wohn- und Schulviertels zwischen Hanfelder Straße und Bahnlinie vom reinen Durchgangsverkehr ist dringend erforderlich. Neben der Verbesserung der Wohn- und Aufenthaltsqualität können dann die vom Verkehr ausgehenden Belastungen in Form von Lärm und Schadstoffen vermindert und die Sicherheit der Kinder auf dem Weg zu Schulen und Kindergarten wesentlich verbessert werden. Hierzu berichtet die Stadtverwaltung zum Sachstand und macht Vorschläge, die vom Stadtrat beraten werden sollen.
- 8 Aufstellung der Beschlüsse der Ersten Bürgermeisterin in der stadtratlosen Zeit; Antrag des Stadtrats Herrn Patrick Janik, Fraktion UWG, vom 04.05.2017**  
Die Fraktion UWG hat beantragt, dem Stadtrat eine Aufstellung sämtlicher in der sog. stadtratlosen Zeit von der Ersten Bürgermeisterin beschlossenen und noch nicht abschließend vollzogenen Maßnahmen mit einem Kostenvolumen von über 100.000€ vorzulegen.
- 9 Beanstandung des Beschlusses des Stadtrats in der Sitzung vom 19.10.2017, TOP 6 - öffentlicher Teil (Novellierung der GeschO) gem. Art. 59. Abs. 2 GO**  
Ein in der Sitzung vom 19.10.2017 unter TOP 6 gefasster Beschluss des Stadtrats wird beanstandet. Dem Stadtrat wird Gelegenheit gegeben darüber zu beraten.
- 10 Beanstandung des Beschlusses des Stadtrats in der Sitzung vom 19.10.2017, TOP 8 - öffentlicher Teil (Protokollversand Besprechung bei der Obersten Baubehörde) gem. Art. 59. Abs. 2 GO**  
Ein in der Sitzung vom 19.10.2017 unter TOP 8 gefasster Beschluss des Stadtrats wird beanstandet. Dem Stadtrat wird Gelegenheit gegeben darüber zu beraten.
- 11 Empfehlungen aus der Bürgerversammlung; Mediation für den Stadtrat**  
Im Rahmen der Bürgerversammlung am 16.11.2017 wurde mehrheitlich die Empfehlung abgegeben, dass „der Stadtrat der Stadt Starnberg eine Mediation durchführen solle“. Diese Empfehlung wird dem Stadtrat zur Beratung vorgelegt.
- 12 Empfehlungen aus der Bürgerversammlung; Namensgebung Bürgerpark**  
Im Rahmen der Bürgerversammlung am 16.11.2017 wurde mehrheitlich die Empfehlung abgegeben, dass „der Bürgerpark weiter Bürgerpark heißen solle“. Diese Empfehlung wird dem Stadtrat zur Beratung vorgelegt.

- 13 Empfehlung aus der Bürgerversammlung;  
Straßenausbaubeitragssatzung**  
Im Rahmen der Bürgerversammlung am 16.11.2017 wurde mehrheitlich die Empfehlung abgegeben, dass „die Stadt alles unternehmen möge, damit die Straßenausbausatzung abgeschafft bleibt“. Diese Empfehlung wird dem Stadtrat zur Beratung vorgelegt.
- 14 Antrag auf Sondersitzung gem. Art. 46 Abs. 2 Satz 2 der Bayerischen  
Gemeindordnung, eingegangen am 27.11.2017;  
Reform der Geschäftsordnung für den Stadtrat**  
Am 27.11.2017 ging bei der Stadtverwaltung ein Antrag auf Sondersitzung gem. Art. 46 Abs. 2 Satz 2 GO ein. Der Beratungsgegenstand wurde mit „Reform der Geschäftsordnung für den Stadtrat“ bezeichnet. Er wurde im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Frist von 14 Tagen auf die Tagesordnung gesetzt.
- 15 Bekanntgaben, Sonstiges**



Eva John  
1. Bürgermeisterin